

111

1681 Juni 21.

SCHREIBEN [VOM FRANZ. AMBASSADOR, ROBERT-VINCENT DE GRAVEL, AN
DEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN]

s. Zurlaubiana AH 141/113

Auszug in deutscher Sprache von Beat Jakob I. Zurlauben
AH 141, 223 - Blatt 223^v leer

112

[1708 September 3.-5.]

A

NOTIZEN [VOM TAGSATZUNGSGESANDTEN VON STADT UND AMT ZUG, BEAT
JAKOB II. ZURLAUBEN, ÜBER DIE TAGSATZUNG DER V KATH. ORTE
VOM 3. BIS 5. SEPTEMBER 1708 IN LUZERN]

Gehört zu AH 141/160

"Memorial

- 1[.] *Wass spanisch publicierth Vor 8 tagen¹ [- unklar, was damit gemeint ist -]*
2. *Nach disem hat Man weittleüffig Überlegt etc. ...*
3. *befunden dass weillen Bern versichereth dass ihre bewaffnung Undt aufmahnen sollen abgestelth werden alls sollte lobl. standt lucern ein genauwes aufsehen haben Undt nachforschen ob demm stadt gethan werde oder nit [- das Ganze ist in Zusammenhang mit dem Toggenburger Landrechtsstreit sowie dem Streit zwischen den V kath. in der Grafschaft Baden mitreg. Orten und Zürich um die Jurisdiction im Kelleramt zu sehen -]²*
- 4[.] *Wägen der Coniunction [der Heere von Zürich und Bern] Man aless anwenden solle dass diss nit geschäche, alls ists im gheimen abscheidt³ auch wegen Vorsachung in allen gmeinen Vogtyen [=Herrschaften] mit besetzung der Pässen [=Durchzugsrouten], undt der hilf von denn Ohrthen*
5. *Man solle sich grüsst auf allen fahl1 Undt providierth sonderlich die gränz Orth [insbesondere auch Stadt und Amt Zug, das an Zürich angrenzte, gemeint]
...[?]^{3a} ist auch der befellch [=Instruktion]⁴ Von Min gnädigen herren [- im Falle von Stadt und Amt Zug war dies Ammann und Rat -]*

- 6[.] Undt weillen die Zürcher [und] Berner alls berichteth werden
allss soll Man Gheim dass ieder by seinem Eydt sin undt bleibe
7. Wie Ohngüethiglich Redt in allen ansechen Maiora pariteth Defen-
sionale⁵ ess sy nit um die 6 puncten⁶ Zuo thuen
8. ein Manifest soll gemacht werden - Ury⁷ Undt schweiz [=Schwyz]^{7a}
solches wurklich publicierth.
9. hab ich wass [dem] herr[n] landtschreiber [von Zug?, Franz **Hegg-**
lin] der sillbrugg am sillwalldt berichteth, Undt der Musterung
hallb - NB so alles an Merckungen dass Man sich Verfasst Machen
solle
10. ists gueth befunden worden, wägen dess toggenburgerss gschäfft
dass schweitz Undt [die Abtei] St. gallen fortfahren alls gemeldt.
- 11[.] toggenburg hallben ob Mann interessierth sey oder nit, gebe ir
Clare 1531 geschlossne [Land]friden dan ein einige infraction des-
sen dass Hauptwerck stürze"^{7b}
12. s. Zurlaubiana AH 141/160 Pt. 8
13. s. ebenda Pt. 9
14. "Wass dan anbelangt den [alt]] Landtvogt [im Rheintal und Auf-
rührer im Toggenburg, Josef Anton] **stadlers** Landstag [in Schwyz],
so glaube Man schwerlich sy [die Zürcher] so weith sich Underfan-
gen werde etc. fahllss wass geschächen werde Man sich Lauth Pund-
ten Verhallten⁸
Man Erwarte ihr bericht - feüer Zeichen auff der Riggy [=Rigi]
etc.⁸
der landts Rhath [im Toggenburg] gehalten worden [am letzten?]
freitag [den 31. August] weill nichtss einkumen so müesse alls der
bricht ghet dass Ess Noch Mehr examination Vonöthen
- 15[.] Dass keller ampt betreffend.
Wider ein Neuwen act könnte geben, Jtem dass Recht darschlagen
16. ein Resolution mit Mehren ohrthen sich nit Zuo sondern alls
schon Um der burgerschafft [der Stadt Zug] geschächen.
NB. auf den heiligen tag widerumb die Erkandtnuss Zuo thuon weil-
len in allen 3. Gmeindt [Aegeri, Menzingen und Baar] relatiert
wirdt. Undt damit die gsandten so ihr Eignes gellid Verzehren Mües-
sen nit durch Ohn Rhuwige leudt in gfar gesetzt werden.
17. hat Man Nothwendig befunden Von allen Ohrthen dass Man mit [dem]
Wallis tractiere [und] auf allen fahll⁹ [mit] fr[e]iburg Undt so-
lothurn Undt ein tagsatzung auf den 23.^{ten} [- diese Tagsatzung der
IX kath. Orte sowie der Abtei St. Gallen und des Wallis sollte
dann vom 24. bis 28. September 1708 in Luzern stattfinden -]¹⁰
18. wägen dem Pundt Nemen[!?!]
19. wägen dem fürsten [d.h. dem Bischof] Von Bassell [=Basel, Johann
Konrad von **Reinach-Hirtzbach** - auch dieser sollte von den VII mit

ihm verbündeten kath. Orten um Hilfe gebeten werden]¹¹

19. t[!] ein Bombardier Comp.^e Zuo hüningen [- der Commissaire provincial im Elsass, NN de **Rigollier**, anerbote sich gegenüber den kath. Orten, eine 100 Mann starke Kompagnie von Bombardiers und Kanonieren zu Übungszwecken zu errichten -j]¹²

20. Dass wohl Zuo wünschen¹³ dass franckreich ein glückliches Endt der Campagne habe [- damals standen Frankreich einer- und Österreich, England und Holland anderseits wegen der span. Erbfolge im Kriege -j].

1) Der Text von Pt. 1 ist unterstrichen.

2) s. Zurlaubiana AH 141/160 Pte. 1-3

3) s. ebenda Pt. 2

3a)

4) Die diesbezügliche Instruktion von Stadt und Amt Zug konnte in der Zurlaubiana bislang nicht ausfindig gemacht werden.

5) s. ebenda Pt. 4.4. zweiter Abschnitt

6) Vermutlich handelt es sich hiebei um die 6 Artikel, worin die Toggenburger im Frühjahr 1707 ihre Rechte geltend gemacht hatten, s. Mantel/Villmergerkrieg 465-468.

7) s. Anm. 5

7a) s. Zurlaubiana AH 141/160 Pt. 4.4. letzter Abschnitt

8) s. ebenda Pt. 10

9) s. EA VI 2, 1467 a spez. 1468 Zeile 7f.

10) s. ebenda 1476 (Nr. 671). Stadt und Amt Zug sollte dabei u.a. auch durch Beat Jakob II. Zurlauben vertreten sein.

11) s. ebenda 1467 a spez. 1468 Zeile 14f.

12) s. ebenda 1469 g

13) Die vier voranstehenden Wörter sind unterstrichen.

AH 141, 224-225

113

1681 Juni 21., Solothurn

A

SCHREIBEN¹ VOM [FRANZ. AMBASSADOR, ROBERT-VINCENT] DE GRAVEL,
AN ALT AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT], RITTER
[BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, ZUG

"Quelque persuadé que je fusse desja de vos bonnes jntentions et de vostre Zele pour tout ce qui peut regarder les justes jnteretz du Roy [**Ludwig XIV.**], les preuves tres certaines que vous m'en donnez derechef par vostre lettre du 16.^e de ce mois, n'ont pas laissé de m'estre tres agreables; J'y ay veu l'esclaircissement que je vous avois demandé touchant les deux² projets [bezüglich der Annullierung³